



GUIDO KASCHEL

# Herstellung der Logistikfläche Dradenau auf schwierigem Baugrund – Eine kurze Einführung

Baustellentag der HTG am 8.10.2014 in Hamburg

## Eine kurze Einführung

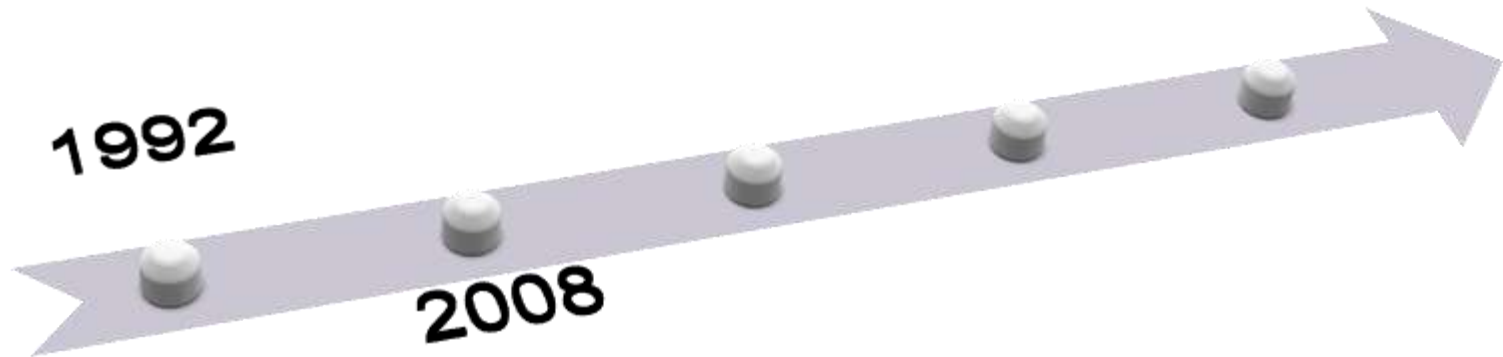
- 01 Historischer Abriss - Woher kommt der Baugrund?
- 02 Flächenentwicklung – Chancen in der Krise
- 03 Interdisziplinäre Planung – Grundlage für Neues
- 04 And the winner is – Ressourcenschonung und Hafentwicklung

# 01

---

Historischer Abriss -  
Woher kommt der  
Baugrund?

## Wassertiefen im Hafen erfordern Sedimentmanagement



## Lage der Nasszwischenlagers



## Lage der Nasszwischenlagers



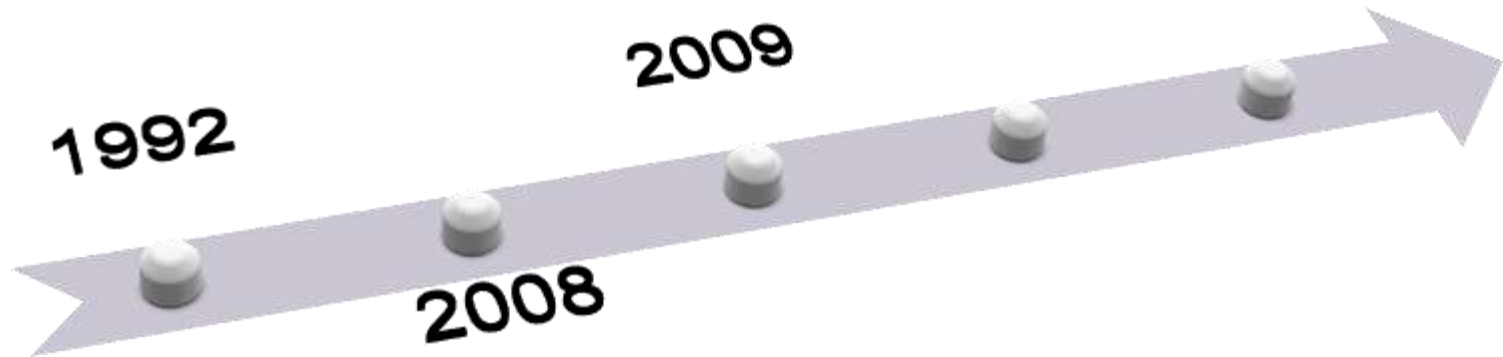
- Zentral im westlichen Hafenbereich
- Nähe zu großen Containerterminals
  
- 2008
  - Bedarf an Logistikflächen
  - unverzügliche Herrichtung der Flächen beschlossen
  - Genehmigung zur Flächenherrichtung erwirkt
  - Flächenherrichtung geplant und beauftragt

# 02

---

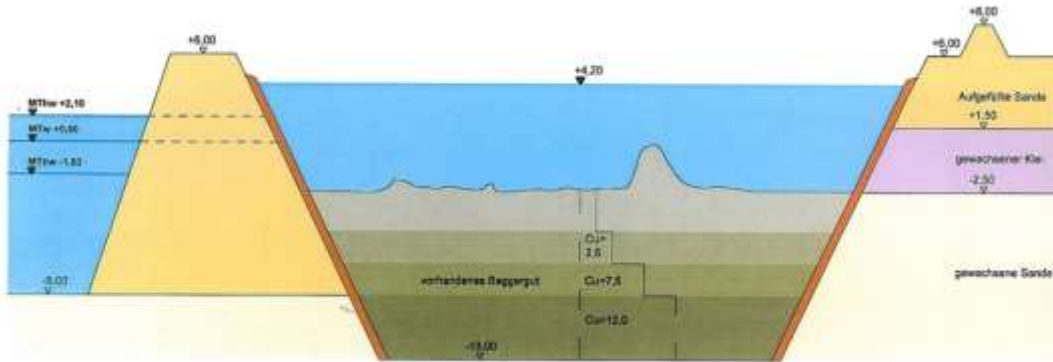
## Flächenentwicklung – Chancen in der Krise

## Wassertiefen im Hafen erfordern Sedimentmanagement





## 2009 - Neue Randbedingungen – neue Wege



- Wirtschaftskrise führt zu neuer Bedarfslage
- Deponieressourcen für Baggergut endlich
- Entscheidung
  - Stopp der weiteren Entnahme
  - Entwicklung eines neuen Verfüllkonzeptes unter Belassen der verbliebenen Sedimentmengen
  - neues Planverfahren

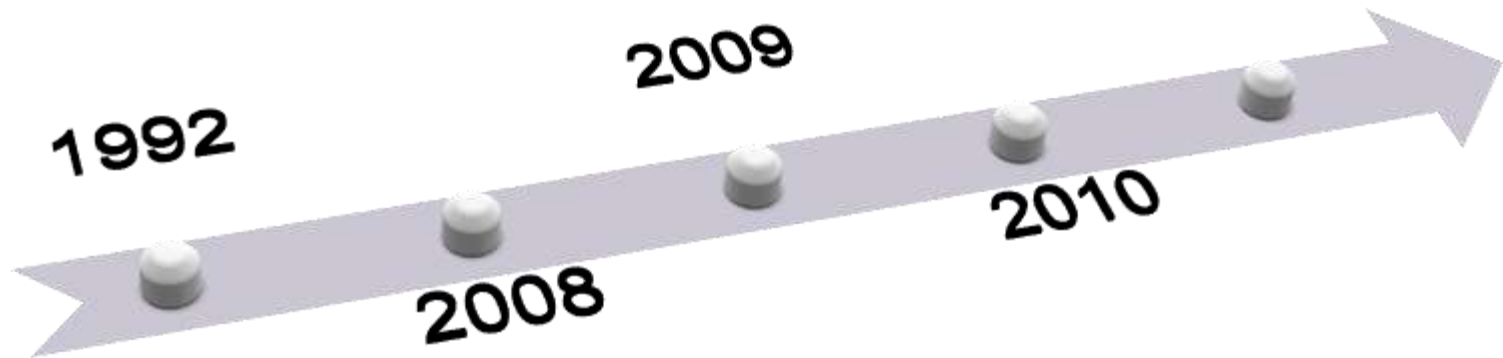
Herbst 2009

# 03

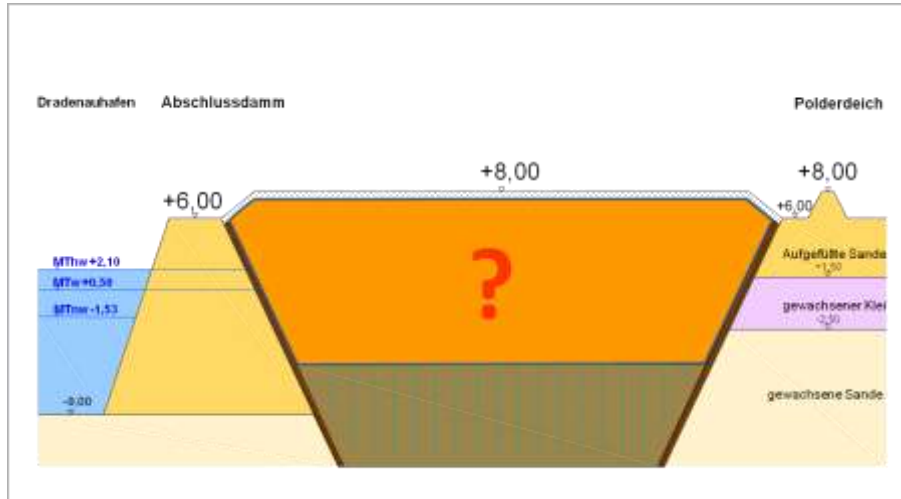
---

## Interdisziplinäre Planung – Grundlage für Neues

## Wassertiefen im Hafen erfordern Sedimentmanagement

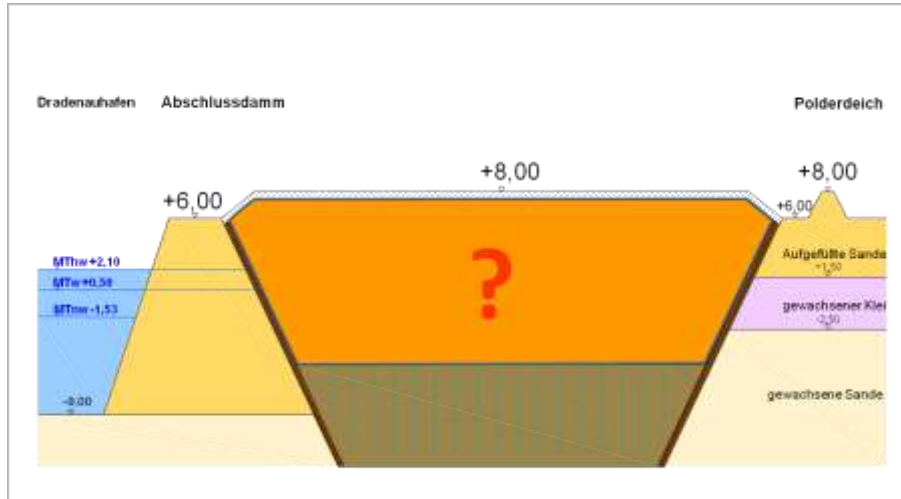


## 2010 – Gemeinsam Neues machbar machen



- Planungsprämissen
  - Schonung von Deponievolumen durch
    - Verzicht auf weitere Entnahme
    - Einbringen von METHA-Material
  - Einsparung von Sandvolumen
  - Verwertung von Abfällen
  - Übertragbarkeit auf andere Hafenausbaumaßnahmen
- Bildung einer Planungsgruppe aus Ingenieuren, Umweltplanern und Juristen

## 2010 – Gemeinsam Neues machbar machen



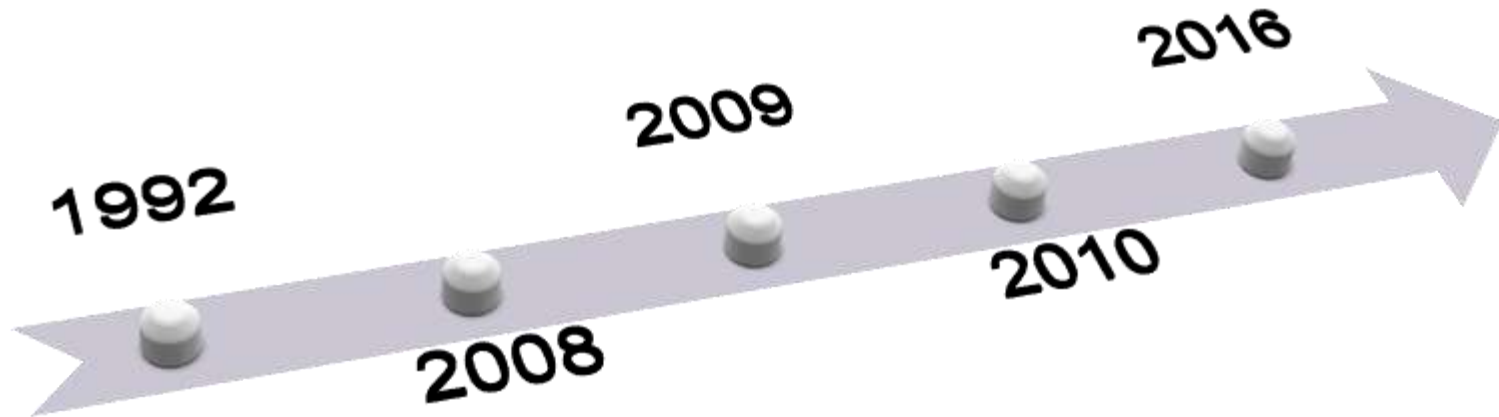
- Notwendige Antworten
  - Welches Planungsrecht?
  - Wie wird die Umweltverträglichkeit sichergestellt?
  - Wie werden Emissionen vermieden?
  - Wie kann man das Langzeitverhalten kontrollieren?
  - .....

# 04

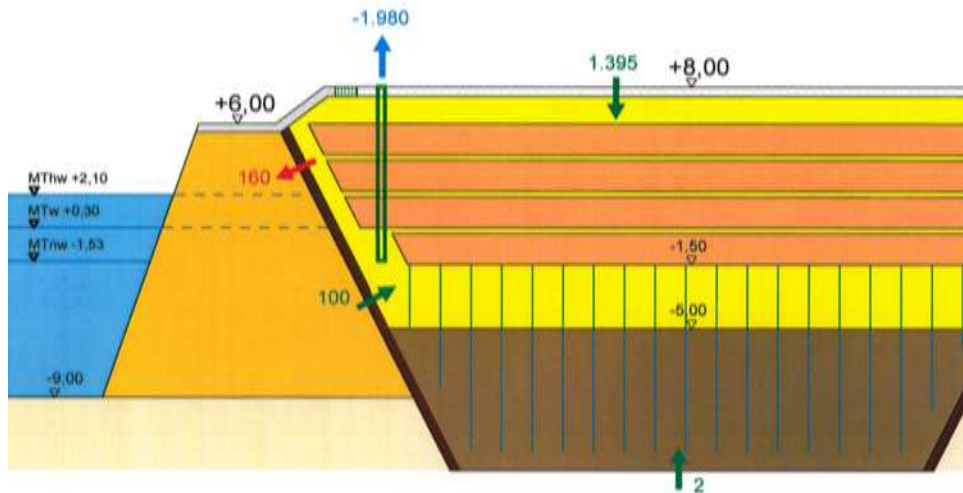
---

And the winner is –  
Ressourcenschonung und  
Hafenentwicklung

## Wassertiefen im Hafen erfordern Sedimentmanagement



## 2016 – Sedimente als Basis für moderne Logistik



- Verbaute Bodenmengen
  - Notwendige Sandmassen zur Vermeidung von Grundbrüchen und als Deckschicht  
**400.000 m<sup>3</sup>**
  - Einbauvolumen für Abfälle zur Verwertung  
**270.000 m<sup>3</sup>**
- Geschonte Deponieressource  
**520.000 m<sup>3</sup>**



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit und viel Spaß auf dem Baustellentag!



Bildunterschrift (8 Punkt)

**HPA Hamburg Port Authority AöR**

Neuer Wandrahm 4

20457 Hamburg

[www.hamburg-port-authority.de](http://www.hamburg-port-authority.de)

Guido Kaschel

Tel.: +49 40 42847-2411

Fax: +49 40 42847-2794

E-Mail: [guido.kaschel@hpa.hamburg.de](mailto:guido.kaschel@hpa.hamburg.de)